



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

**Fakultät/Fachbereich:** Geisteswissenschaften  
**Seminar/Institut:** Institut für Germanistik

Ab dem 01.02.18 ist die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 3 HmbHG\* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit\*\*.

Die Befristung erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen bis zum 31.03.2019.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

#### **Aufgaben:**

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung.

#### **Aufgabengebiet:**

Das Aufgabengebiet umfasst eine Lehrveranstaltung pro Semester (2 LVS pro Semester) in der grundständigen Lehre im Teilfach Neuere deutsche Literatur. Des Weiteren ist die Mitarbeit an der Konzeption des Forschungsprojekts "Vanitas. Reflexionen über Vergänglichkeit in Literatur, Künsten und theoretischen Diskursen der Gegenwart" vorgesehen. Erwünscht ist die Entwicklung eigener Forschungsinteressen innerhalb dieses Themas, insbesondere eines Promotions-themas, im Gebiet des zeitgenössischen deutschsprachigen Dramas/Theaters.

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Erforderlich ein mit sehr guten Leistungen abgeschlossenes Master-Studium im Fach Germanistik, Deutsche Sprache und Literatur, Deutsch (oder Äquivalent).

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Univ-Prof. Dr. Claudia Benthien oder schauen Sie im Internet unter <https://www.slm.uni-hamburg.de/germanistik/personen/benthien/vanitas-topos-projekt.html> nach.

\* Hamburgisches Hochschulgesetz

\*\* Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 11.12.2017 an: sekretariat.benthien@uni-hamburg.de. Fügen Sie bitte auch ein 1-2 seitiges Kurzexposé Ihres Dissertationsthemas bei. Als Termin für die Bewerbungsgespräche ist der 18.12.2017 vorgesehen.

\* Hamburgisches Hochschulgesetz

\*\* Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden